

Tagesordnung:

a) öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung vom 08.05.2019
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Sanierung und Umbau des Bachmann-Museums in Bremervörde
Vorlage: 2016-21/0829
- 6 Änderung der Satzungen über die Sicherung und Nutzung des Archivgutes (Kreisarchivsatzung) sowie über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung)
Vorlage: 2016-21/0831
- 7 Änderung der Verwaltungshandreichung Förderung des Sports sowie der Kultur- und Heimatpflege; Antrag der SPD-Fraktion im Kreistag Rotenburg (Wümme) vom 27.10.2019
Vorlage: 2016-21/0807
- 8 Förderanträge
- 8.1 Förderanträge im Bereich Kultur
Vorlage: 2016-21/0832
- 8.2 Förderanträge im Bereich Sport
Vorlage: 2016-21/0833
- 8.3 Förderanträge im Bereich Schwimmbäder
Vorlage: 2016-21/0835
- 9 Grundstückskauf im Bereich Karlshöfen zur Bewahrung und Sicherung des kulturellen Erbes
Vorlage: 2016-21/0836
- 10 Haushaltsplan 2020
Vorlage: 2016-21/0837
- 11 Anfragen

b) nichtöffentlicher Teil

- 12 Berichte und Anfragen

a) öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

In Abwesenheit des Vorsitzenden, **Abg. Petersen**, eröffnet **Abg. Gajdzik** um 14.30 Uhr die 7. Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie bei Anwesenheit von 13 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2 der Tagesordnung: **Feststellung der Tagesordnung**

Die mit der Einladung versandte Tagesordnung wird festgestellt.

Punkt 3 der Tagesordnung: **Genehmigung der Niederschrift über die 6. Sitzung vom 08.05.2019**

Beschluss:

Die Niederschrift über die 6. Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur am 08.05.2019 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	4

Punkt 4 der Tagesordnung: **Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten**

Herr Dr. Lühring informiert über die Ehrung verdienter Sportlerinnen und Sportler 2019. Die Veranstaltung sei für den 06.02.2020, ab 17.00 Uhr im Verwaltungsgebäude der Sparkasse Rotenburg Osterholz in Zeven vorgesehen.

Punkt 5 der Tagesordnung: **Sanierung und Umbau des Bachmann-Museums in Bremervörde
Vorlage: 2016-21/0829**

Einleitend informiert **Herr Dr. Lühring**, dass die denkmalgerechte Sanierung des Gebäudes für den Landkreis eine große Herausforderung sei, der sich der Landkreis aber unabhängig von der Nutzung als Museum stellen müsse. Anschließend werden wesentliche Einzelheiten, insbesondere der geplante Umfang sowie der Zeitrahmen des Projektes anhand der angefügten Powerpoint-Präsentation von **Frau Schultz**, **Frau Horstrup** und **Herrn Dr. Hesse** vorgestellt.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

1. Das Projekt „Sanierung und Umbau des Bachmann-Museums“ wird unter Einhaltung der vorgestellten Prämissen weiterverfolgt.
2. Es soll ein Projektsteuerer für das Projekt ausgeschrieben und stufenweise beauftragt werden. Im Rahmen dieser Aufgabe werden durch den Projektsteuerer die fachlich Beteiligten ausgeschrieben, auch diese sollen einen Stufenvertrag erhalten.
3. Mit Vorliegen der Vorentwurfsplanung wird das Projekt erneut den Gremien vorgestellt und über den Rahmen der Fortführung entschieden werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Punkt 6 der Tagesordnung: **Änderung der Satzungen über die Sicherung und Nutzung des Archivgutes (Kreisarchivsatzung) sowie über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung)**
Vorlage: 2016-21/0831

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

Die im Entwurf vorliegende Satzung zur Änderung der Satzung über die Sicherung und Nutzung des Archivgutes des Landkreises Rotenburg (Wümme) (Kreisarchivsatzung) sowie der Satzung des Landkreises Rotenburg (Wümme) über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Punkt 7 der Tagesordnung: **Änderung der Verwaltungshandreichung Förderung des Sports sowie der Kultur- und Heimatpflege; Antrag der SPD-Fraktion im Kreistag Rotenburg (Wümme) vom 27.10.2019**
Vorlage: 2016-21/0807

Zunächst wird der Antrag der SPD-Fraktion von **Abg. Manal** vorgestellt.

Darauf eingehend wirft **Herr Dr. Lühring** die Frage auf, ob auf die bisherige Schlechterstellung der Förderung von Beleuchtungsanlagen nicht möglicherweise verzichtet werden sollte. Ein Grund für die Schlechterstellung sei heute nicht mehr ersichtlich. Er ergänzt, dass von der geplanten erhöhten Höchstförderung wenige Antragsteller betroffen sein würden; für das Haushaltsjahr 2020 wären es lediglich zwei. Zudem hält **Herr Dr. Lühring** eine Rückwirkung der Änderung der Verwaltungshandreichung vor dem Hintergrund der Beratungsfolge aus terminlichen Gründen für problematisch, da über die Förderanträge der Kreisausschuss zu entscheiden habe, bevor der der Kreistag über die Änderung der Verwaltungshandreichung entscheiden könne.

Abg. Lüdemann erklärt, er sehe ebenfalls keinen Grund für eine Deckelung der Förderung bei Beleuchtungsanlagen und könne auch die Erhöhung der Höchstförderung mittragen. Weiter spricht er sich ebenfalls gegen eine Rückwirkung der Änderung der Verwaltungshandreichung aus, zumal Vereine ggfs. gestellte Anträge zurückziehen und für das folgende Haushaltsjahr erneut stellen könnten.

In der sich fortsetzenden Aussprache verständigt sich der Ausschuss auf die folgende Beschlussempfehlung.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

Die Ziffer 2.3 der Handreichung erhält ab dem 01.01.2020 folgende Fassung: Die Höchstgrenze der zuwendungsfähigen Kosten beträgt 300.000 Euro. Die bisherige Schlechterstellung von Beleuchtungsanlagen auf Sport- und Übungsplätzen entfällt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 8 der Tagesordnung: **Förderanträge**

Punkt 8.1 der Tagesordnung: **Förderanträge im Bereich Kultur**
Vorlage: 2016-21/0832

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

I. Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln und mit der Maßgabe, dass zwischen tatsächlichen monetären Einnahmen und Ausgaben kein Überschuss entstehen darf, erhalten

1. das Theater Metronom 20.000 € als institutionelle Förderung für die Spielzeit 2020,
2. der Kreischorverband Bremervörde 2.500 € als institutionelle Förderung 2020,
3. der Kreischorverband Rotenburg 6.500 € als institutionelle Förderung 2020,
4. die Kontaktstelle Musik 10.000 € als institutionelle Förderung 2020,
5. der Kulturverein cultimo e.V. 3.000 € als institutionelle Förderung 2020,
6. die Stadt Zeven für die 40. Zevener Gitarrenwoche 2020 bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 3.400 €,
7. die Kulturinitiative Rotenburg (Wümme) e.V. für „On the ROWd again – Straßenkunst in Rotenburg“ 2020 bis zu 20 % der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 15.000 €,
8. der Rotenburger Jazz-Club „Just Jazz“ für Konzerte 2020 bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 5.000 €,
9. der Verein „Findorffs Erben vom Kolbecksmoor“ für die Veranstaltungen zum Findorff-Jahr 2020 bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 8.000 €,
10. der Kultur- und Heimatverein Augustendorf e.V. bis 20% der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 18.400 €, für die Dach- und Eingangssanierung der „Alten Schule“ in Augustendorf.

II. Die Anträge des Kreismusikverbandes Rotenburg/Wümme auf institutionelle Förderung 2020 sowie der Antrag des Vereins Theater SpielArt e.V. für die Spielzeit 2020 werden abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 8.2 der Tagesordnung: **Förderanträge im Bereich Sport**
Vorlage: 2016-21/0833

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

I. Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln erhält der Kreissportbund Rotenburg (Wümme) e. V. 92.000 € für Aufwandsentschä-

digungen der Übungsleiter mit der Maßgabe, dass die Zuschüsse für diesen Bereich die Ausgaben nicht übersteigen dürfen.

II. Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln erhalten nachfolgend aufgeführte Institutionen Förderungen von bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten mit der Maßgabe, dass zwischen tatsächlichen monetären Einnahmen und Ausgaben kein Überschuss entstehen darf:

1. Die Stadt Rotenburg (Wümme) bis zu 4.400 € für die Erneuerung eines Ballfangzaunes,
2. die Stadt Rotenburg (Wümme) bis zu 50.000 € für den Umbau eines Tennisplatzes zu einem Winterrasenplatz mit Beleuchtungsanlage,
3. der TSV Bülstedt/Vorwerk e. V. bis zu 5.000 € für den Neubau einer Flutlichtanlage,
4. der Heeslinger SC e. V. bis zu 5.000 € für den Neubau einer Flutlichtanlage,
5. der Schützenverein Wohlsdorf e. V. bis zu 4.350 € für den Umbau und die Modernisierung des Luftgewehrstandes,
6. der SV Glinde-Kornbeck von 1982 e. V. bis zu 20.000 € für die Erweiterung des Sporthauses um weitere Umkleidekabinen,
7. der Schützenverein Scheeßel e. V. bis zu 5.826 € für den Einbau elektronischer Scheibenanlagen,
8. die SG Unterstedt e. V. bis zu 41.500 € für den Neubau von Umkleidekabinen,
9. der TSV Byhusen von 1950 e. V. bis zu 4.960 € für den Neubau einer Bewässerungsanlage,
10. der Tennisclub Westersch von 1980 e. V. bis zu 7.662 € für die Sanierung der Sanitäranlagen,
11. der Funsports Zeven e. V. bis zu 4.304 € für die Neubeschaffung eines Startgatters,
12. der Schützenverein Glinstedt u. U. von 1920 e. V. bis zu 5.268 € für die Sanierung des Kleinkaliberstandes,
13. der SV Anderlingen e. V. bis zu 4.900 € für die Erneuerung der Flutlichtanlage,
14. der Schützenverein Nieder Ochtenhausen u. U. e. V. bis zu 6.000 € für die Sanierung des Kleinkaliberstandes,
15. der Schützenverein Söhlingen von 1856 e. V. bis zu 2.845 € für die Dachsanierung am Schützenhaus,
16. der TSV Groß Meckelsen von 1974 e. V. bis zu 50.000 € für den Neubau eines Sporthauses,
17. der TSV Timke e. V. bis zu 8.650 € für die Sanierung des Fußballplatzes und die Installation einer Beregnungsanlage,
18. Schützenverein Böttersen Höpferhöfen e. V. bis zu 5.940 € für einen Parkplatzneubau,
19. der Schützenverein Westerholz von 1913 e. V. bis zu 9.774 € für die Dachsanierung des KK-Standes,
20. der SSV Wittorf von 1962 e. V. bis zu 4.876 € für den Neubau eines Bewässerungsbrunnens,
21. der Schützenverein Rhadereistedt e. V. bis zu 12.000 € für die Umrüstung auf elektronische Scheibenanlagen,
22. der TuS Elsdorf e. V. bis zu 2.400 € für die Erweiterung der Tribünenüberdachung,
23. der TuS Tarmstedt e. V. bis zu 5.000 € für die Umstellung der Flutlichtanlage und
24. der Schießstand Rhadereistedt e. V. bis zu 8.000 € für die Anschaffung von Tontaubenwurfmaschinen.

III. Die Anträge

1. des Schützenverein Hesedorf e. V. (beantragte Zuwendung: 1.200 €),
2. der Schützenkameradschaft Breddorf e. V. (beantragte Zuwendung: 1.799 €) und
3. des Bremervörder Tennissportverein Grün-Weiß e. V. (beantragte Zuwendung: 1.440 €)

werden abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 8.3 der Tagesordnung: **Förderanträge im Bereich Schwimmbäder**
Vorlage: 2016-21/0835

Abg. G. Holsten nimmt als Bürgermeister der Gemeinde Heeslingen auf eigenen Wunsch hin nicht an der Abstimmung teil.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

1. Mit der Maßgabe, dass zwischen tatsächlichen monetären Einnahmen und Ausgaben kein Überschuss entstehen darf, erhält die Gemeinde Heeslingen eine Zuweisung von bis zu 250.000,00 €.
2. Der Antrag der Gemeinde Scheeßel wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 9 der Tagesordnung: **Grundstückskauf im Bereich Karlshöfen zur Bewahrung und Sicherung des kulturellen Erbes**
Vorlage: 2016-21/0836

Auf Nachfrage erläutert **Herr Dr. Hesse** weitere Hintergründe zum Grundstückskauf. **Herr Dr. Lühring** ergänzt, der Beschluss zum Kauf werde im Rahmen der Haushaltsberatungen erfolgen.

Punkt 10 der Tagesordnung: **Haushaltsplan 2020**
Vorlage: 2016-21/0837

Abg. Dr. H.-H. Holsten gibt zu bedenken, dass im Haushaltsplanentwurf beim Produkt Kreismusikschule genauso viele Stellenanteile vorgesehen seien wie im Vorjahr und erkundigt sich in dem Zusammenhang nach der zusätzlich angedachten Lehrerstelle in der Musikschule. Daraufhin stellt das Gremium fest, dass die zusätzliche Stelle vom Ausschuss für Personal- und Organisationsentwicklung bereits empfohlen worden sei und die Änderung noch in den Haushaltsplanentwurf eingearbeitet werde.

Zum Produkt 42.1.01 – Förderung des Sports – stellt **Herr Dr. Lühring** fest, dass der investive Haushaltsansatz für die Sportstättenförderung von 200.000 € auf 278.700 € zu erhöhen sei.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2020 werden die Planansätze der vorgenannten Produkte mit den in der Sitzung besprochenen Änderungen empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 11 der Tagesordnung: **Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

b) nichtöffentlicher Teil

Punkt 12 der Tagesordnung: **Berichte und Anfragen**

Es liegen keine Berichte oder Anfragen vor.

Abg. Gajdzik bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 16.05 Uhr.

gez. Gajdzik
Vorsitzender

gez. Dr. Lühring
Erster Kreisrat

gez. Böckmann
Protokollführer